



# INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 29. JUNI 2016 | AUSGABE 172



CORDOBA MINERALS

## EINSTIEG!

Seite 2



K+S

## ÜBERNAHME- SPEKULATION

Seite 6



KAI HOFFMANN  
Herausgeber

### Sehr geehrte Abonnenten!

Erst Großbritannien, dann das englische Fußballteam. Es folgten Premier **David Cameron** und Nationaltrainer **Roy Hodgson**. Das Inselreich verabschiedet sich gerade von der Idee „Europa“. Eigentlich wurde dieses Konstrukt einst ins Leben gerufen, um Deutschland und Frankreich nach dem Zweiten Weltkrieg zu versöhnen und gleichzeitig eng an die US-Amerikaner zu binden. Beides ist gelungen. Doch irgendwann uferte die Idee aus. In

Brüssel herrschen demokratisch nicht

legitimierte Bürokraten, die uns allen das Leben manchmal schwerer, oft aber auch einfacher machen. Das Grundproblem sind wohl die großen wirtschaftlichen Unterschiede innerhalb der Europäischen Union, die eine kongruente Geldpolitik unmöglich machen und zu den Exzessen geführt haben, die wir in den vergangenen Jahren gesehen haben.

Abseits dieser gesamteuropäischen Problematik gibt es aber weitere Faktoren, die das Votum in Britannien begünstigt haben und die nächsten Wahlen in Staaten wie Frankreich dominieren werden. Es ist die Ungleichverteilung von Einkommen und Vermögen. Die Schere ist weit auseinandergegangen, wie der Vermögensverwalter **Pimco** in einer Analyse nun feststellte. Das gefährde in vielen Ländern den Zusammenhalt der Gesellschaft und fördere radikale Parteien. Die Geldmanager befürchten, dass diese Ungleichheit weitere demokratische Regierungen zu Fall bringen könnte. Am Ende könnte eine **Marine Le Pen** in Paris regieren. Dann wäre die europäische Idee wohl tot. Wir wollen uns in unserer heutigen Ausgabe auf die Auswirkungen an der Börse konzentrieren (siehe Seite 5) und wünschen trotz des unübersichtlichen Marktumfelds gute Geschäfte und angenehme Tage.

*Ihre Redaktion vom Investor Magazin*

## INHALTE

- 2-3 **Rohstoffnews:** Cordoba Minerals, Excellon Resources, Deutsche Rohstoff, Aston Bay, Newmarket Gold
- 4 **Wikifolio**
- 6 BREXIT - Quo vadis Europa?
- 7 **Kurznews:** Windeln.de, K+S, Publiity
- 8 Musterdeposits
- 9 Grafik der Woche
- 9 Rohstoffpreise, Artikel anderer Redaktionen
- 10 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 11 Empfehlungsliste Deutschland
- 12 Disclaimer & Impressum

## FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/  
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/  
[investormag](https://twitter.com/investormag)

# ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

## CORDOBA MINERALS

### Die Chance lassen wir uns nicht entgehen, Neuaufnahme

Wir sind derzeit für Sie in Kanada unterwegs und haben in den letzten Tagen etliche Gespräche mit Vorständen aus dem Miningbereich geführt. Darunter auch **Cordoba Minerals** CEO **Mario Stifano**. Die Aktie des Explorers war in den letzten Monaten unser Top-Performer. Die Aktie lief in der Spitze auf bis zu 0,90 CAD und bescherte uns Buchgewinne von über 540%! Seit dem Hoch haben Investoren Gewinne mitgenommen und der Titel befand sich zuletzt auf dem Rückzug. Am gestrigen Dienstag schloss das Papier bei 0,57 CAD. Wir wollen die aktuelle Schwäche nutzen und bauen eine Position im Musterdepot auf. Wir hätten nicht gedacht, dass wir nochmal so günstig einsteigen können.

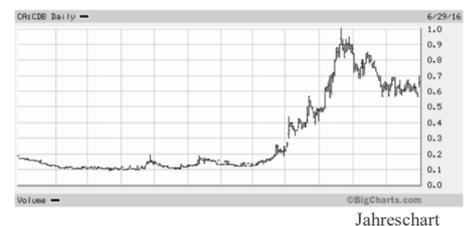
Doch warum sind wir auf einmal so euphorisch? Ganz einfach: In Kolumbien steht man vor dem absoluten Durchbruch. Die ersten Bohrerergebnisse vom Alacran-Projekt lieferten bereits beachtliche Ergebnisse von zum Beispiel 0,71% Kupfer und 0,25 g/t Gold über eine Länge von 188 Meter. Die nächsten Ergebnisse, mit deren Veröffentlichung in den nächsten Wochen rechnen, dürften den Streich auf eine

Länge von 1,3km und eine Breite von 300 Meter bringen. Auf einem Bierdeckel gerechnet, dürfte Cordoba bei einer ersten Ressourcenkalkulation auf mehrere Millionen Unzen Goldäquivalent kommen. Wir sind besonders gespannt auf die Ergebnisse aus den Bohrlöchern 13 und 14, die dem Markt die Augen weiter öffnen sollten. Sollte sich unsere Vermutung bestätigen, könnten diese Bohrungen die bekannte Mineralisierung bis an die Oberfläche nachweisen. Das wäre eine Sensation. Dies würde nämlich bedeuten, dass die Abbaukosten auf Grund eines sehr niedrigen Strip-Ratios drastisch sinken dürften.

Wie wir weiter erfahren konnten hat auch der Joint-Venture Partner **HPX** das Potential erkannt. Die von Mining-legende **Robert Friedland** kontrollierte Gesellschaft scheint das Explorationsprogramm deutlich beschleunigen zu wollen. Stifano wollte und konnte hierzu keine Details offenbaren, wie wir aber von Marktkennern erfahren konnten, soll die Zahl der aktiven Bohrergeräte deutlich gesteigert werden. Gerüchten nach soll die Zahl der Bohrer auf bis zu 4 gesteigert werden.

Ein weiterer Grund warum wir gerade jetzt wieder einsteigen? CEO Stifano, CFO **Cybill Tsung** und Aufsichtsratsmitglied **Tony Makuch** (ja, der Tony Makuch, der neue CEO von **Kirkland Lake Gold**) kauften alleine im Juni über 150.000 Aktien. Wir wollen es den Herrschaften gleichtun und wollen uns entsprechend positionieren. **Wir wollen eine Position von 25.000 Aktien im Musterdepot aufbauen. Wir nutzen hierfür den ersten Kurs am morgigen Donnerstag an der Börse in Toronto. Als Stopp empfehlen wir Ihnen die Marke von 0,30 CAD. Für Neuleser ist dies ebenfalls eine ideale Gelegenheit sich mit einer Position in Stellung zu bringen.** (kh) ◀

## CORDOBA MINERALS



Aktien-Info		Kaufen	
Akt. Kurs	0,57 \$	KGV 16/17	-
Börsenwert	49,5 Mio. \$	ISIN	CA21852Q4043
Erstempfehlung	28.10.15	Kursentw.	307,1%

## EXCELLON RESOURCES

### Es wird Zeit sich zu positionieren

Den Silberproduzenten **Excellon Resources** haben wir ja bereits länger im Visier. Jetzt sehen wir die Gelegenheit gekommen uns ebenfalls im Musterdepot entsprechend zu positionieren. Die Aktie ist von einem Hoch bei rund 1,40 CAD zurück gekommen und bietet uns eine interessante Möglichkeit zum Einstieg. Excellon ist eine Turnaround-Story die jetzt erst so richtig in Fahrt kommen dürfte. Die Platosa-Mine verfügt über eine Ressource mit einen durchschnittlichen Silbergehalt von 1,2 kg pro Tonne (!) und ist somit eine der höchstgradigen Silberminen der Welt. Das Problem bisher: es ist auch eine der feuchtesten Minen. Bisweilen kam es

immer wieder zu Problemen mit dem Wasserlevel. Doch der Einsatz neuer Pumpen könnte dieses Bottleneck erfolgreich lösen. Wie wir im Rahmen unseres Aufenthalts in Toronto erfahren konnten, hat die erste Pumpe bereits ihren Betrieb aufgenommen. Weitere Pumpen sollen in Kürze folgen. Eine trockene Mine dürfte sich mehr als positiv auf die All-In Produktionskosten auswirken. Bereits im März lagen diese bei rund 11 US-Dollar je Unze und könnten in den nächsten Quartalen weiter sinken. Bei einem Silberpreis von rund 18 US-Dollar je Unze dürften die Kosten für den Einbau der Pumpen schneller wieder reingeholt werden als

zunächst geplant. Noch hat Excellon die erfolgreiche Inbetriebnahme der ersten Pumpe nicht gemeldet, da man erst noch weitere Daten zur Performance sammeln möchte, wie wir von Brancheninsidern erfahren konnten. Für uns also eine ideale Gelegenheit uns zu positionieren und den aktuellen Rücksetzer auszunutzen. Excellon dürfte in 2017 rund 4 Mio. Unzen Silberäquivalent produzieren. **Wir kaufen für unser Musterdepot 12.500 Aktien zum Eröffnungskurs an der Börse in Toronto am Donnerstagmorgen. Kaufen Sie auf aktuellem Niveau und bei 1,06 CAD. Den Stopp setzen wir bei 0,75 CAD.** (kh) ◀

# ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

## DEUTSCHE ROHSTOFF AG

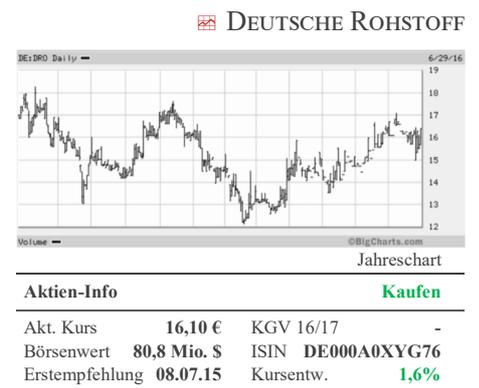
### Anleihe soll umgetauscht werden

☒ In den letzten Monaten war es relativ ruhig um die **Deutsche Rohstoff AG**. Lediglich die Beteiligungen in Australien, **Almonty Industries** und **Hammer Metals**, produzierten Nachrichten, die jedoch kaum Auswirkungen auf die Aktie der Heidelberger hatten. Jetzt macht das Unternehmen wieder auf sich aufmerksam. Man möchte den Rest der ausstehenden Anleihe aus dem Jahr 2013 durch die Ausgabe einer neuen Anleihe mit einem niedrigeren Zinssatz ersetzen. Die neue 75 Mio. Euro-Anleihe soll im Zeitraum vom 30.06. bis 18.07. platziert werden. Die Laufzeit beträgt 5 Jahre. Der Zinssatz wird 5,625% im Jahr betragen und soll halbjährlich ausbezahlt werden.

Die Inhaber der Anleihe 2013/2018 werden eine Einladung erhalten ihre Anteile im Verhältnis 1:1 einzutauschen. Zusätzlich plant die Deutsche Rohstoff 40 Euro in Bar pro 1.000 Euro nominal auszuzahlen, so dass der Umtausch zu 104% erfolgt.

Da die Deutsche Rohstoff erstmals zum 11. Juli 2016 das Recht hat die bestehende Anleihe zu kündigen, rechnen wir damit, dass Anleger, die seit 2013 dabei sind, ihre Anteile eintauschen werden. Die zusätzlichen Mittel plant die Deutsche Rohstoff in die weitere Exploration in Colorado zu investieren. So sollen die Öl- und Gasbohrungen deutlich ausgeweitet werden. Seit Ende März ist man hier deutlich aktiver und

plant 25 Bohrungen abzuteufen. Alle Bohrungen sollen zwischen August und Oktober mit der Produktion beginnen. **Die Anleihe ist sicher interessant, doch wir rechnen damit, dass die Aktie selbst eine höhere Rendite abwerfen dürfte.** (kh) ◀



## ASTON BAY HOLDING

### In wenigen Tagen geht es los

☒ Nach der Finalisierung der Joint-Venture-Vereinbarung mit dem Bergbauriesen **BHP Biliton** hat der kanadische Explorer **Aston Bay Holdings** nun seine Pläne für den Sommer vorgestellt. Der australisch-britische Milliardenkonzern hat die Möglichkeit durch die Aufwendung von mindestens 40 Mio. CAD 75% am Storm Kupferprojekt in Nunavut von Aston Bay zu verdienen. Das Budget für die in Kürze startende Sommersaison liegt jedoch zunächst bei 4 Mio. CAD. Geleitet wird das Programm von Aston Bay COO **Thomas Ulrich**, der bis vor kurzem noch der Chefgeologe für **Antofagasta** in Nordamerika war. Ziel der Arbeiten in den kommenden

Monaten wird es sein die Prozesse besser zu verstehen, die für die Entstehung der äußerst hochgradigen Kupfermineralisierung verantwortlich sind. In der Vergangenheit stieß man unter anderem auf Mineralisierungen von 2,45% Kupfer über eine Länge von 110 Metern. BHP erwähnt das Storm-Projekt mehrfach in Unternehmenspräsentation „Value through Creation“. Anlegern bietet ein Investment in den kanadischen Explorer somit die Gelegenheit frühzeitig und zusammen mit einem Branchenprimus zu investieren. Seit unserer Erstempfehlung hat sich die Aktie noch nicht bewegt. Dies ist nicht weiter tragisch, da wir definitiv lang-

fristig orientiert agieren. **Auch Neuleser können auf aktuellem Niveau noch eine kleine Position zur Diversifikation außerhalb des Edelmetallbereichs aufbauen.** (kh) ◀



## NEWMARKET GOLD

### Erstmals sichtbares Gold auf Fosterville

☒ Am Montag meldete Goldproduzent **Newmarket Gold** Bohrerergebnisse vom Untertageprogramm auf der Fosterville-Goldmine in Australien. Erstmals ist man dabei auf sichtbares Gold gestoßen. Im Harrier South Goldsystem, unweit vom laufenden Minen-

betrieb, stieß man dabei unter anderem auf 22,13 g/t Gold über eine Länge von 3,4 Metern. Das Potential die Produktion durch hochgradiges Material zu steigern wird somit weiter unterstrichen. Für den Rest des Jahres soll die Mineralisierung mit zwei Diamantbohrern wei-

ter in die Tiefe verfolgt werden. Wir rechnen mit einer neuen Ressourcenkalkulation für Ende 2016, spätestens Anfang 2017. **Obwohl wir bereits rund 250% vorne liegen, glauben wir, dass das Potential der Aktie noch nicht ausgereizt ist. Dabeibleiben.** (kh) ◀


**WIKIFOLIO**


# BREXIT SORGT FÜR EXPLOSION



**Kai Hoffmann**  
Chefredakteur

**INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE**

ISIN: DE000LS9H515    Symbol: WFIM111111

**INVESTIERBAR**

Eigentlich heißt es immer: „Der Markt hat Recht“. Im Falle des Brexits lag der Markt diesmal aber komplett daneben. Die Wähler in England überraschten die Welt mit ihrer Entscheidung die EU verlassen zu wollen. Unsere ausführliche Meinung rund um das Thema finden Sie auf Seite 6. Die Auswirkungen des Referendums sind für uns, also auf unser Rohstoff-wikifolio mehr als positiv zu bewerten. Investitionen in Edelmetalle, primär in Gold, sind dabei noch weiter in den Anlegerfokus gerückt. Alleine am Morgen nach der Wahl legte der Goldpreis in der Spitze bis zu 100 US-Dollar zu. Der Anlage-trend hin zu Gold dürfte sich nun weiter beschleunigen. Unser Wikifolio ist ideal positioniert, um hiervon zu profitieren. So hat unser Wikifolio erst heute wieder einen neuen Höchststand erreicht.

**137,06**

Verkaufskurs (Bid)

**139,27**

Kaufkurs (Ask)

**+38,2%**

seit Beginn

**+4,8%**

seit letzter Ausgabe

**€ 108.527,06**

Investiertes Kapital

Kurse vom 29.06.2016 19:55


 Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: [www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111](http://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111)
**JETZT INVESTIEREN**
**AKTUELLES PORTFOLIO**

	Kurs (Bid)	Stück	Wert (EUR)	+/- seit Kauf	+/- Heute	Gewichtung
<b>Aktien</b>			<b>68.111,050</b>			<b>49,6 %</b>
<b>B2GOLD CORP.</b> CA11777Q2099	2,215	5.500	12.182,500	+7.689,000 +171,11 %	+187,000 +1,52 %	8,9 %
<b>DEUTSCHE ROHSTOFF AG</b> DE000A0XYG76	16,096	700	11.267,200	+1.305,544 +13,11 %	+61,600 +0,54 %	8,2 %
<b>ENDEVOUR MINING</b> KYG3040R1589	15,149	650	9.846,850	+1.578,850 +19,10 %	+223,600 +2,25 %	7,2 %
<b>EXCELLON RESOURCES INC.</b> CA30069C2076	0,798	7.000	5.586,000	-763,000 -12,02 %	+336,000 +5,80 %	4,1 %
<b>FIRST MAJESTIC SILVER CORP.</b> CA32076V1031	11,840	800	9.472,000	+2.416,000 +34,24 %	+423,200 +4,44 %	6,9 %
<b>GOLDEN QUEEN MINING CO. LTD.</b> CA38115J1003	1,127	7.500	8.452,500	-547,500 -6,08 %	+127,500 +1,47 %	6,2 %
<b>SILVER STANDARD RES</b> CA82823L1067	11,304	1.000	11.304,000	+6.814,250 +151,77 %	+315,000 +2,78 %	8,2 %
<b>ETFs</b>			<b>25.299,200</b>			<b>18,4 %</b>
<b>ETFS METSEC GOLD</b> DE000A0N62G0	114,992	100	11.499,200	+1.973,200 +20,71 %	+72,200 +0,63 %	8,4 %
<b>ZINC</b> DE000A0KRKA0	5,520	2.500	13.800,000	+2.748,900 +24,87 %	+150,000 +1,08 %	10,1 %
<b>Cash</b>			<b>43.895,982</b>			<b>32,0 %</b>
<b>Gesamt</b>			<b>137.306,232</b>			<b>100 %</b>

Folgen Sie dem  
**Investor Magazin**  
auch auf



facebook.com/  
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/  
[investormag](https://twitter.com/investormag)

Erhalten Sie tagesaktuell  
noch mehr Informationen,  
Statistiken, Charts & Links

DAS KÖNIGREICH WILL RAUS, DIE EU IST IN DER KRISE

## Nach dem Brexit: Quo Vadis Europa?

Text: Tarik Dede

**B**evor ich über die Märkte spreche, muss ich über Medien sprechen. Die deutschen Massenblätter waren im Vorfeld des Referendums über den Verbleib **Großbritanniens** in der **Europäischen Union** in Mannschaftsstärke nach London gereist. Einhelliger Tenor: die Briten bleiben an Bord. Damit lag man falsch. Nun wollen uns diese selbsternannten politischen Analysten etwas von den Folgen erzählen und das Britannien der große Verlierer des Votums sei. Lassen Sie sich bitte nicht blenden. Zum heutigen Zeitpunkt wissen selbst echte Experten nicht, welche Folgen der Brexit haben wird. Vieles kommt darauf an, wie beide Seiten nun den Austritt verhandeln und zu welchen Vereinbarungen es kommt. Im besten Fall wird Großbritannien wie die Schweiz oder Norwegen zwar nicht mehr dabei sein, aber insbesondere in vielen wirtschaftlichen Fragen einen faktischen Freihandelsstatus genießen.

### Kommt er denn, der Brexit?

Dabei steht derzeit noch nicht einmal fest, ob der Brexit wirklich kommt. Die Europäische Union in Person von **Angela Merkel** spielt auf Zeit. Briten-Premier **David Cameron** will erst einmal keinen Antrag zum Austritt einreichen, selbst aber erst in einigen Monaten zurücktreten. Hier deutet - allen Äußerungen zum Trotz - vieles darauf hin, das es auf beiden Seiten keinen Plan für den Brexit gab. Rein rechtlich kann diese und jede andere britische Regierung die Stimme des Volkes ignorieren, an das Votum ist man nicht gebunden. Und auch die EU kann sich auf der anderen Seite viel Zeit lassen, auch wenn man verbal mit diesem und jenem droht. Bevor man etwas Falsches macht, macht man erst einmal nichts. Das ist ein Armutszeugnis. Wenn ich

ein Brite wäre, wäre ich heute noch stärker für den Austritt aus diesem undemokratischen Brüsseler Lobbyisten-Klub als vor dem Referendum. Derzeit deutet vieles daraufhin, dass der Brexit auch umgesetzt wird. Meine Hand würde ich dafür aber nicht ins Feuer legen.

### Finanzplatz London verliert

Einige Folgen des Austritts liegen auf der Hand. Viele Finanzfirmen konnten bisher von London aus ihre Produkte anbieten, ohne eine eigene Dependence auf dem Kontinent zu betreiben. Dieser Vorteil dürfte verloren sein. Institute wie **JPMorgan** und **Deutsche Bank** haben bereits angekündigt, Arbeitsplätze zu verlagern. Als Gewinner dieses Job-Transfers dürften Dublin (als Back-Office), Paris und Frankfurt gelten. Wenn Sie also in Mainhattan eine Immobilie in ordentlicher bis guter Lage besitzen, kann man Sie nur beglückwünschen. Die Preise steigen weiter, es gibt kaum freien Wohnraum und nun kommen einige tausend gutbezahlte Banker in die Stadt. Es wird noch enger am Main. Mit dem Brexit dürfte dagegen die Börsenfusion zwischen London und Frankfurt geplatzt sein. Politisch ist das nicht mehr durchsetzbar, wenn die Konzernführung wie geplant an der Themse sitzen soll.

### Keine Börsenfusion

Ganz anders ist die Lage bei Industrieunternehmen. Wer gerade Millionen Euro investiert hat, wird wohl kaum die Fabrik abbauen und nun die Zelte auf dem Kontinent aufschlagen. Es kommt ohnehin darauf an, wie die Verhandlungen zwischen der EU und UK ausgehen.

Grundsätzlich ist es für außereuropäische Konzerne künftig sinnvoll, neue Standorte in der EU aufzubauen. Großbritannien dürfte also kaum neue Investitionen anziehen. Auf der anderen Seite werden die Konzerne genug Druck machen, damit ihre in England hergestellten Produkte weiterhin zollfrei in der EU verkauft werden dürften. Als EU-Bürger wäre zwar ein hartes Vorgehen gegen die Briten wünschenswert, aber so etwas erwarte ich nicht.

### Keine Zinserhöhungen

Die Investoren haben am Freitag und Montag viel Geld vom Tisch genommen. Die Börse hasst Zeiten der Unsicherheit. Solange es keinen Plan für den Austritt gibt, dürfte diese schwierige Phase anhalten. Ein Gewinner des Brexit ist **Gold**, wie die jüngsten Kurssprünge zeigen. Das Edelmetall dürfte ebenso wie **Silber** von der unübersichtlichen Lage profitieren. Zudem dürfte es nun auch kein Störmanöver aus den USA geben. Die Pläne zur Erhöhung der Zinsen wird die **Federal Reserve** ad acta gelegt haben. Und das ist vielleicht das einzige, was man mit hoher Wahrscheinlichkeit sagen kann. Wir raten dazu, eine hohe Cashquote zu halten. Sie müssen derzeit nicht am Aktienmarkt voll investiert sein. ◀



Quelle: pixabay.de - gerarddm

# DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

## MUSTERDEPOT

### Bei Windeln.de sollte man wieder hinschauen!

☒ Vor fast genau einem Jahr hatten wir Ihnen die Aktie von **Windeln.de** vorgestellt (Ausgabe 126). Wir wurden mit einem Verlust ausgestoppt. Seither wurde die Aktie verprügelt. Von Niveaus um 10 Euro hat sich der Kurs halbiert, nach dem Brexit ging es noch einmal bergab. Dafür gab es aber auch operative Gründe. Im wichtigen Markt China blieben die Einnahmen hinter den Erwartungen, im Mai gab der Konzern deshalb eine Gewinn- und Umsatzwarnung heraus. Man geht nun von einem Umsatzwachstum von 30% aus, die EBIT-Marge soll bei -10% bis -12% liegen. Der Webshop-Betreiber kommt

inzwischen auf einen Börsenwert von nur noch 109 Mio. Euro, die Aktie notiert knapp über 4 Euro. Wir sehen nun mehr Chancen als Risiken. Man hat vom IPO noch 78 Mio. Euro an Cash in der Kasse (per 31.3.). Mit der Berufung von Ex-**Zooplus**-Manager **Jürgen Vedic** zum COO sollten die operativen Probleme in den Griff zu bekommen sein. Die **Commerzbank** hat die Aktie erst vor zwei Wochen mit einem Kursziel von 14 Euro versehen und rät zum Kauf. Wir wollen Windeln.de als **spekulative Position** in unser Musterdepot aufnehmen. **Wir ordern deshalb 1.700 Stück per Donnerstagmorgen**

mit **Limit 4,25 Euro auf (Handelsplatz: Xetra). Als Stopp empfehlen wir Ihnen die Marke von 3,30 Euro. (td) ◀**



## K+S

### Bald klopfen die Kanadier wieder an!

☒ 41 Euro pro Aktie! So viel hatte der kanadische Kalikonzern **Potash** im vergangenen Herbst für den deutschen Wettbewerber **Kali + Salz (K+S)** geboten. Das feindliche Übernahmeangebot wurde damals vom Management als zu niedrig abgelehnt. Am Konzernsitz in Kassel war man sich sicher, dass das Unternehmen mehr Wert ist. Die Aktionäre des Konzerns dürften inzwischen mehr als verstimmt sein. Schlechte Zahlen, der Januar-Crash an den Börsen und nun eine erneute Gewinnwarnung haben den Aktienkurs in den Keller geschickt. Im Q2 sank das EBIT nach vorläufigen Zahlen auf rund 10 Mio. Euro, nach 179,2 Mio. Euro im Vorjah-

reszeitraum. Der Vorstand ist nun in Erklärungsnot. Als Gründe werden Produktionsausfälle und weitere Rückgänge beim Kali-Preis angegeben.

Die Analysten haben ihre Kursziele für die Aktie eingedampft. So rät **Thorsten Strauß** von der **NordLB** zwar weiter zum Kauf, hat das Kursziel aber von 28 auf 24 Euro gesenkt. Die **Baader Bank** rät zum „Halten“ des **MDAX**-Werts und sieht ein Kursziel von 22 Euro. **Markus Mayer** schreibt, dass die Risiken nun begrenzt seien. Wir wollen bei K+S auf eine Gegenbewegung setzen und rechnen damit, dass Potash wieder anklopfen könnte. Diese

Spekulation bietet ein gutes Chancen-Risiko-Verhältnis, eignet sich aber nur für erfahrene Anleger. **Kaufen Sie K+S auf akt. Niveau und bei 17,50 Euro. Stopp: 15,75 Euro. (td) ◀**



## PUBLITY AG

### Leipziger kaufen Teil der Karstadt-Zentrale

☒ Unser neuer Musterdepotwert **Publity** (30,40 Euro; DE0006972508) hat für Schlagzeilen gesorgt. Die Leipziger haben einen Teil der **Karstadt**-Verwaltung in Essen-Bredeneu gekauft. Konkret geht es um die sogenannte Landmark-Immobilie, die nun zum Portfolio von Publity gehört. Die Gesellschaft soll es zur Bedingung gemacht haben, dass der Warenhauskon-

zern am Standort bleibt. Karstadt hat einen Mietvertrag über 12 Jahre unterschrieben. Zum Kaufpreis gab es keine Details. Karstadt soll laut Medienberichten gut verhandelt haben. Auf der anderen Seite sagt Publity, dass das „Objekt für Investoren und Projektentwickler viel Potenzial“ biete. Selbst eine teilweise Umwidmung in Wohnräume sei möglich. Die Aktie hatte im

Zuge des Brexit Federn lassen müssen, stabilisiert sich aber derzeit. Von einem Ausstieg der Briten aus der EU ist man nicht betroffen. Im Gegenteil: Die Phase niedriger Zinsen dürfte weiter anhalten, was ein gutes Umfeld für Immobilienunternehmen bietet. **Wir raten daher weiter zum Einstieg bei der Publity-Aktie. Die Stoppmarke belassen wir bei 24,50 Euro. (td) ◀**

# MUSTERDEPOTS

## DEUTSCHLAND

Bei **Publity** (siehe Update Seite 6) und **Freenet** ist die Neuaufnahme ins Depot gelungen, auch wenn uns der „Brexit-Freitag“ erst einmal belastete. Die Liquidität ist durch diese Käufe um 15.586 Euro gesunken. Auf der anderen Seite fiel die Aktie von **W&W** unter unseren Stopp. Wir realisieren seit Ersteinstieg einen kleinen Gewinn (+3,6%), die Liquidität steigt um 7.200 Euro. Mit Blick auf den schwierigen Markt hält sich unser Depot wacker, die hohe Liquiditätsquote zahlt sich aus. Wir wollen per Donnerstagmorgen **Windeln.de** aufnehmen. Alle weiteren Details dazu finden Sie auf Seite 6.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-KURS	AKTUELLER KURS	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG	STOPP-LOSS	VOTUM
3500	<b>WCM</b>	DE000A1X3X33	26.11.2015	2,26 €	3,08 €	10.780,00	<b>36,3%</b>	2,11 €	Kaufen
100	<b>RTL Group</b>	LU0061462528	03.12.2015	78,77 €	74,52 €	7.452,00	<b>-5,4%</b>	67,00 €	Halten
225	<b>BB Biotech</b>	CH0038389992	17.02.2016	43,00 €	40,56 €	9.126,00	<b>-5,7%</b>	37,90 €	Kaufen
400	<b>Nordex</b>	DE000A0D6554	17.02.2016	23,10 €	24,89 €	9.956,00	<b>7,7%</b>	19,80 €	Kaufen
350	<b>Freenet</b>	DE000A0Z2ZZ5	23.06.2016	23,46 €	22,84 €	7.994,00	<b>-2,6%</b>	19,50 €	Kaufen
250	<b>Publity</b>	DE0006972508	23.06.2016	29,50 €	29,54 €	7.385,00	<b>0,1%</b>	24,50 €	Kaufen
1700	<b>Windeln.de</b>	DE000WNDL110	30.06.2016	offen	4,20 €	offen	-	3,30 €	spek. Kaufen
SUMME AKTIENBESTAND						52.693,00			
LIQUIDITÄT						44.801,90			
<b>DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT 01.01.2016</b>						<b>97.494,90</b>	<b>-2,6%</b>		
VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 21.05.2015							<b>-3,0%</b>		

## ROHSTOFFE

**NEUER HÖCHSTSTAND!** Das Musterdepot „Rohstoffe“ notiert seit Jahresanfang satte 91,5% im Plus und seit Auflage letztes Jahr im Mai mit 85,2%. Damit wir die Performance aufrecht erhalten können, strukturieren wir unser Musterdepot ein wenig um. Wir wollen das Exposure bei Endeavour Mining reduzieren und stellen 800 Aktien am morgigen Donnerstag mit Limit 14,95 CAD zum Verkauf. So sollten uns rund 11.960 Euro zu fließen. Weiterhin wollen wir uns aus dem angehenden Graphitproduzenten **Syrah Resources** verabschieden. Unser Zock ist vollends aufgegangen und wir verabschieden uns mit einem Plus von 75% aus dem Wert. Wir stellen zur Eröffnung in Australien unsere Position komplett zum Verkauf. Uns sollten so weitere 8100 Euro zu fließen. **NEUAUFNAHME:** Im Gegenzug werden wir zur Eröffnung in Toronto am morgigen Donnerstag **Cordoba Minerals** und **Excellon Resources** neu im Musterdepot aufnehmen. Weitere Details dazu finden Sie auf Seite 2.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-Preis HEIMAT-BÖRSE	KAUF-Preis IN EURO*	AKT. KURS HEIMAT-BÖRSE	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG IN %	STOPP-LOSS	VOTUM
2.200	<b>Endeavour Mining</b>	KYG3040R1589	27.04.2016	15,37	10,78	21,56	32927,29	<b>38,8%</b>	15 \$	REDUZIEREN
27.500	<b>AuRico Metals</b>	CA05157J1084	29.07.2015	0,53	0,39	0,94	17945,07	<b>69,5%</b>	0,53 \$	Kaufen
10.000	<b>Newmarket Gold</b>	CA65158R1038	29.07.2015	1,09	0,77	3,80	26379,60	<b>242,6%</b>	2,50 \$	Teilverkauf
2.000	<b>Kirkland Lake Gold</b>	CA49740P1062	27.01.2016	4,85	3,17	10,97	15230,75	<b>140,3%</b>	8,50 \$	Kaufen
1.750	<b>Silver Stand. Resources</b>	CA82823L1067	27.01.2016	5,80	3,79	15,95	19376,86	<b>192,1%</b>	10 \$	Halten
2.000	<b>Syrah</b>	AU000000SYR9	27.01.2016	3,59	2,33	6,10	8181,32	<b>75,8%</b>	5 \$	VERKAUFEN
30.000	<b>Strategic Metals</b>	CA8627582080	03.02.2016	0,26	0,17	0,50	10413,00	<b>104,3%</b>	0,29 \$	Kaufen
50.000	<b>Avnel Gold</b>	GB00B09Y5410	30.03.2016	0,28	0,19	0,31	10760,10	<b>13,4%</b>	0,13 \$	Kaufen
12.500	<b>Highfield Resources</b>	AU000000HFR1	13.04.2016	1,31	0,89	1,34	11232,55	<b>1,5%</b>	1 \$	Kaufen
25.000	<b>Aston Bay Holdings</b>	CA04624P1027	04.05.2016	0,38	0,26	0,39	6768,45	<b>4,7%</b>	0,20 \$	Kaufen
12.500	<b>Atlantic Gold</b>	CA04854Q1019	25.05.2016	0,58	0,40	0,66	5727,15	<b>14,5%</b>	0,30 \$	Kaufen
25.000	<b>Cordoba Minerals</b>	CA21852Q4043	29.06.2016	0,57	0,40	0,57			0,30 \$	Kaufen
12.500	<b>Excellon Resources</b>	CA30069C2076	29.06.2016	1,12	0,78	1,12			0,75 \$	Kaufen
SUMME WERT AKTIENBESTAND						164942,14				
LIQUIDITÄT						20218,05				
<b>DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT 01.01.2016</b>						<b>185160,19</b>	<b>91,5%</b>			
VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 20. MAI 2015							<b>85,2%</b>			

\*Umrechnungskurs: 1 CAD = 0,6942 Euro; 1 AUD = 0,6706 Euro


**GRAFIK DER WOCHE**


Der größte Diamant, der in den letzten 100 Jahren gefunden wurde, wird am heutigen Mittwoch bei Sotheby's in London versteigert. Der Tennisballgroße Diamant könnte zudem auch einen neuen Rekord beim Verkaufspreis erzielen. Experten gehen davon aus, dass man wohl zwischen 70 und 120 Mio. US-Dollar für den Stein, der in der Diamantenmine von Lucaira Diamonds in Botswana gefunden wurde, erzielen kann. Der Stein hat 1.109 Karat und wurde auf den Namen „Unser Licht“ getauft.

Quelle: Mining.com, Fotos: Sotheby's


**ROHSTOFFPREISE**

	AKTUELLER PREIS	PREIS AM 31.12.2015	DIFFE- RENZ
Gold (US\$ / Feinunze)	1324,73	1061,40	<b>25%</b>
Silber (US\$ / Feinunze)	18,33	13,86	<b>32%</b>
Platin (US\$ / Feinunze)	1010,25	892,25	<b>13%</b>
Palladium (US\$ / Feinunze)	589,75	563,40	<b>5%</b>
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	50,19	37,60	<b>33%</b>
Aluminium (US\$ / Tonne)	1624,15	1507,00	<b>8%</b>
Blei (US\$ / Tonne)	1713,45	1782,00	<b>-4%</b>
Kupfer (US\$ / Tonne)	4809,10	4691,50	<b>3%</b>
Nickel (US\$ / Tonne)	9134,00	8830,00	<b>3%</b>
Zink (US\$ / Tonne)	2046,65	1609,00	<b>27%</b>
Zinn (US\$ / Tonne)	17068,00	14600,00	<b>17%</b>
Mais (US\$ / Scheffel)	3,74	3,59	<b>4%</b>
Baumwolle (US\$ / Pfund)	0,66	0,63	<b>5%</b>
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	299,30	257,60	<b>16%</b>
Kaffee (US\$ / Pfund)	1,39	1,27	<b>9%</b>
Kakao (GBP / Tonne)	2390,00	2262,00	<b>6%</b>
Raps (EUR / Tonne)	358,25	374,00	<b>-4%</b>
Orangensaft (US\$ / Pfund)	1,66	1,40	<b>19%</b>
Weizen (EUR / Tonne)	157,00	173,50	<b>-10%</b>
Zucker (US\$ / Pfund)	0,20	0,15	<b>33%</b>
Milch (US\$ / 100 Pfund)	13,23	13,56	<b>-2%</b>
Mastrind (US\$ / Pfund)	1,41	1,67	<b>-16%</b>
Sojabohnen (US\$ / Scheffel)	11,45	8,71	<b>31%</b>

Stand: 29.06.2016; Quelle: eigene Recherche


**PRESSESCHAU**
**MANAGER MAGAZIN**

Da wird jeder deutsche bzw. nicht-amerikanische Volkswagen-Kunde aber kräftig schlucken müssen. Der Konzern muss in den USA insgesamt mehr als 15 Mrd. US-Dollar in Folge der Abgasaffäre zahlen. Das ist deutlich mehr als erwartet. Jeder US-Kunden kann mit bis zu 10.000 US-Dollar rechnen. Für den Rest der Welt bleibt da wohl nicht viel.

Mehr unter: <http://ow.ly/Nwqg301LFsH>

**WIRTSCHAFTSWOCHE**

Gas und Öl werden nicht zu ersetzen sein, ist sich Eirik Wærness sicher. Trotzdem behält der Chefvolkswirt des Energiekonzerns Statoil die deutsche Energiewende und die US-Wahlen im Blick.

Ein interessantes Interview: <http://ow.ly/Q42k301LFAo>

**TELEPOLIS**

Oliver Kahn und Mehmet Scholl halten sich als TV-Experten mit allerlei Floskeln und manchmal auch intelligenten Kommentaren ganz gut über Wasser, wie der Branchendienst Kress berichtet. Beide sollen bei ARD bzw. ZDF Millionengehälter einstreichen. Die Neiddebatte ist in diesem Fall nicht interessant. Es stellt sich vielmehr die Frage: Warum haben die Staatssender so schlecht verhandelt?

Mehr unter: <http://ow.ly/SEQW301LFFv>

## EMPFEHLUNGSLISTE **ROHSTOFFE**

Der Brexit hat diese Woche für einiges an Wirbel an den Märkten gesorgt. Der Goldpreis ist zeitweise um 100 US-Dollar je Unze in die Höhe geschossen. Bis auf wenige Ausnahmen haben auch unsere Empfehlungswerte von dem gesteigerten Investoreninteresse bei Edelmetallen profitiert. Wochengewinner ist der Silberexplorer **Orex Minerals** mit einem Plus von 12%. Updates zu **Cordoba Minerals**, **Aston Bay**, **Newmarket Gold** und **Deutsche Rohstoff**, finden Sie auf den Seiten 2 & 3.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Excellon Resources	CA30069C2076	29.06.2016	-	\$ 1,12	\$ 1,12			0,70 \$ Kaufen \$1,12/1,06
Cordoba Minerals	CA21852Q4043	28.10.2015	29.06.2016	\$ 0,14	\$ 0,57	307,1%	0,40 \$	Kaufen
Aston Bay Holdings	CA04624P1027	04.05.2016	29.06.2016	\$ 0,38	\$ 0,39	2,6%	0,20 \$	Kaufen
Newmarket Gold	CA65158R1038	01.07.2015	29.06.2016	\$ 1,09	\$ 3,80	249,7%	1,30 \$	Kaufen
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.2015	29.06.2016	15,85 €	16,10 €	1,6%	12,00 €	Kaufen €16,60/15,60
Orex Minerals	CA68616X1006	16.03.2016	22.06.2016	\$ 0,40	\$ 0,84	110,0%	0,24 \$	Kaufen \$0,40/0,36
Kirkland Lake Gold	CA49740P1062	15.07.2015	22.06.2016	\$ 5,05	\$ 10,97	117,2%	5,45 \$	Halten
Golden Queen Mining	CA38115J1003	02.09.2015	15.06.2016	\$ 0,77	\$ 1,65	114,3%	1,20 \$	Halten
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.2016	15.06.2016	\$ 14,13	\$ 21,56	52,6%	13 \$	Kaufen \$14,13/13
Atlantic Gold Corp.	CA04854Q1019	24.05.2016	15.06.2016	\$ 0,58	\$ 0,66	13,8%	0,30 \$	Kaufen
Silver Standard Resources	CA82823L1067	16.12.2015	01.06.2016	\$ 5,80	\$ 15,95	175,0%	6,50 \$	Halten
Red Eagle Mining	CA7565662045	10.09.2014	01.06.2016	\$ 0,26	\$ 0,73	184,4%	0,35 \$	Kaufen
Highfield Resources	AU000000HFR1	13.04.2016	01.06.2016	\$ 1,31	\$ 1,34	2,3%	1 \$	Kaufen
AuRico Metals	CA05157J1084	15.07.2015	18.05.2016	\$ 0,53	\$ 0,94	79,0%	0,45 \$	Kaufen
Avnel Gold	GB00B09Y5410	01.04.2015	06.04.2016	\$ 0,22	\$ 0,31	40,9%	0,13 \$	Kaufen
Strategic Metals	CA8627582080	28.10.2015	03.02.2016	\$ 0,27	\$ 0,50	85,2%	0,18 \$	Kaufen \$0,29/0,25
Kirkland Lake Gold 7,5%	CA49740PAC01	18.03.2015	22.07.2015	90,15%	110,00%	22,0%		Halten

Kurse vom 29.06.2016 12:45

## EMPFEHLUNGLISTE DEUTSCHLAND

Am Dienstag tagte die Hauptversammlung von **Eyemaxx Real Estate**. Wie erwartet wurde eine Dividende in Höhe von 0,20 Euro je Aktie beschlossen, die am heutigen Mittwoch ausgezahlt wird. Wir ziehen diesen Betrag von unserem Einstiegskurs ab, um die Performance korrekt darstellen zu können. + + + Die Aktie von **W&W** ist unter unseren Stopp gefallen und wird aus der Empfehlungsliste gestrichen. Unser Verlust seit Ersteinstieg beträgt verschmerzbares -5,9%. + + + Auch die **Deutsche Pfandbriefbank** fiel unter unseren Stopp, hier beträgt der Verlust seit Einstieg -13,4%. + + + Mehr zur Aktie von **K+S** lesen Sie heute auf Seite 6.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
K+S	DE000KSAG888	29.06.2016	-	18,10 €	18,10 €	0,0%	15,75 €	<b>Nachkauf bei €17,50</b>
Eyemaxx Real Estate	DE000A0V9L94	04.05.2016	22.06.2016	6,05 €	5,71 €	<b>-5,6%</b>	5,05 €	<b>Kaufen</b>
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	29.01.2014	22.06.2016	14,10 €	66,60 €	<b>372,3%</b>	52,00 €	<b>Kaufen bis €70</b>
Gateway Real Estate	DE000A0JJTG7	15.06.2016	-	1,60 €	1,90 €	<b>18,8%</b>	1,00 €	<b>Nachkauf bei €1,26</b>
WCM	DE000A1X3X33	15.07.2015	15.06.2016	2,11 €	3,08 €	<b>46,0%</b>	2,11 €	<b>Kaufen</b>
Intershop	DE000A0EPUH1	12.05.2016	15.06.2016	1,43 €	1,48 €	<b>3,5%</b>	1,10 €	<b>Kaufen bis €1,43</b>
Gamigo-Anleihe	DE000A1TNJY0	24.09.2014	01.06.2016	56,58%	102,94%	<b>82,0%</b>	75,00%	<b>spekulativ Kaufen</b>
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	25.05.2016	77,50%	72,00%	<b>-7,1%</b>		<b>-spekulativ Kaufen</b>
M.A.X. Automation	DE0006580905	03.06.2015	18.05.2016	5,05 €	5,75 €	<b>13,9%</b>	5,00 €	<b>Kaufen</b>
Surteco	DE0005176903	27.01.2016	18.05.2016	20,00 €	20,37 €	<b>1,9%</b>	18,00 €	<b>Halten</b>
Aurelius	DE000A0JK2A8	16.04.2014	20.04.2016	20,75 €	51,98 €	<b>150,5%</b>	40,50 €	<b>Halten</b>
Centrotec	DE0005407506	16.09.2015	27.04.2016	13,50 €	13,09 €	<b>-3,0%</b>	10,25 €	<b>Halten</b>
GK Software	DE0007571424	21.01.2015	27.04.2016	32,10 €	43,50 €	<b>35,5%</b>	34,00 €	<b>Halten</b>
Euromicron	DE000A1K0300	13.04.2016	-	7,50 €	8,51 €	<b>13,5%</b>	5,70 €	<b>Nachkauf bei €6,90</b>
Constantin Medien	DE0009147207	16.12.2015	13.04.2016	1,53 €	2,77 €	<b>81,0%</b>	1,60 €	<b>Halten</b>
Helma Eigenheimbau	DE000A0EQ578	13.03.2013	06.04.2016	13,19 €	55,59 €	<b>321,5%</b>	34,00 €	<b>Kaufen bis €43,50</b>
Westag & Getalit Vz.	DE0007775231	10.09.2014	18.11.2015	19,00 €	20,00 €	<b>5,3%</b>	16,00 €	<b>Kaufen</b>

# DISCLAIMER

## Interessenkonflikt & Wikifolio

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenkonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Die Redaktion des Investor Magazins betreibt das Wikifolio „Investor Magazin Rohstoff-Werte“ (ISIN: DE000LS9H515, abrufbar unter <https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111>). In diesem Investment-Zertifikat werden regelmäßig Aktien und von Rohstoffmärkten abgeleitete Finanzprodukte (Derivate, Fonds, ETF) gehandelt. Es kann dabei zum Kauf und/oder Verkauf von Aktien und anderen Wert- und Schuldpapieren kommen, die in der Ausgabe des Investor Magazins besprochen und bewertet werden. Wir bitten Sie, mögliche Interessenkonflikte zu berücksichtigen.

## Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenkonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei:

- keine

## Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro-Caps oft sehr marktent und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse [www.sec.gov](http://www.sec.gov) oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden

hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder ein US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Ländergesetzte der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

## Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von „Investor Magazin“ oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

## Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des „Investor Magazin“ dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_geldanlage.pdf](http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf)

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_wertpapiergeschaeft.pdf](http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf)

## Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einer Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

„Mit Urteil vom 12. Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

## Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

## Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

## Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

## Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

## TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main  
Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329  
E-Mail: [info@investor-magazin.de](mailto:info@investor-magazin.de)

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)